

## Roverrunde

---

### **Die Roverrunde das unbekannte Wesen.**

**Wie sich Pfadis zu Rovern entwickeln, und sich ihre Lebenswelt verändert.**

## **Die Entwicklung der Roverrunde**

---

Zu Beginn der Roverstufe sind Rover\*innen noch eher unselbstständig. Bei dem Wechsel von der Pfadfinderin in die Roverzeit stehen den Rover\*innen auf einmal mehr Freiheiten zur Verfügung. Die Rover\*innen sind noch nicht gewohnt selbstständig Entscheidungen zu treffen und die Freiheiten auszunutzen. Dies bedeutet gerade in der Anfangszeit für Leiter\*innen sehr viel Arbeit bei der Vorbereitung der Gruppenstunden. Für die Leiter\*innen ist es wichtig, die Roverrunde in der gruppeninternen Entwicklung unterstützen. Im Gegensatz dazu ist es das Ziel der Roverleiter\*innen am Ende der Roverzeit nur noch Moderierend eingreifen.

## **Was steckt dahinter?**

---

Dies begründet sich dadurch, dass in dieser Altersgruppe einschneidende Änderungen im Leben der Rover\*innen stattfinden. Diese sind zum Beispiel das Ende einer Ausbildung, der Beginn eines Studiums oder die erste eigene Wohnung. Dadurch entwickelt sich die Persönlichkeit der einzelnen Rover\*innen weiter. Das kann auch zu einer deutlichen Verschiebung in der Gruppendynamik führen.

## **Deine persönliche Herausforderung**

---

Diese Entwicklung stellt Leiter\*innen vor die Herausforderung die Roverrunde auf zwei Ebenen kennenzulernen. Auf der persönlich-menschlichen Ebene, in der er alle Rover\*innen als Individuum betrachtet. Roverleiter\*innen sollen auch einen Blick auf die gruppendynamische Ebene haben. Dabei ist es wichtig, die Rolle der Einzelperson in der Gruppe zu betrachten und die Entwicklung zu moderieren .

Mehr Details unter dem Thema Gruppenfindungsphase (x-link).

Hierzu sind es mehrere Methoden in der Methodensammlung (x-link).